



Statistische Berichte

Kennziffer
B VI 4 / 1j
2009

Tätigkeit der Arbeitsgerichte in Bayern 2009



Bestellen im Internet

www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen

Kostenlos (Informationelle Grundversorgung)

Alle Statistischen Berichte und die Querschnittsveröffentlichung „Bayern Daten“ können im Internetangebot des Landesamts unter „Veröffentlichungen“ kostenlos als Datei (PDF und teilweise EXCEL) heruntergeladen werden.

Kostenpflichtig

Alle anderen Veröffentlichungen sind im Internetangebot kostenpflichtig. Sie können dort als Datei (auch auf Datenträger) und auch als Druckausgabe bestellt werden. In diesen Fällen ist lediglich eine einmalige Anmeldung erforderlich.

Lieferung

- per Download (bei kostenlosen Dateien)
- per E-Mail (als PDF-Datei oder -falls verfügbar- als XLS-Datei)
- per Post (als Druck-Ausgabe oder als CD-ROM bzw. DVD)

Newsletter-Service

Per E-Mail benachrichtigen wir Sie aktuell über unsere Neuerscheinungen. Dabei können Sie individuell auswählen, welche Themen Sie beobachten möchten.

Zeichenerklärung

0	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit	()	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
-	nichts vorhanden oder keine Veränderung	p	vorläufiges Ergebnis
/	keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug	r	berichtigtes Ergebnis
·	Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar	s	geschätztes Ergebnis
...	Angabe fällt später an	D	Durchschnitt
x	Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll	≙	entspricht

Auf- und Abrundungen

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Impressum

Verleger, Herausgeber und Druck Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung
Neuhauser Straße 8, 80331 München
Briefanschrift: 80288 München

Bestellungen
Telefon 089 2119-205
Telefax 089 2119-457
E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de
Internet www.statistik.bayern.de

© Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, München 2010
Alle Veröffentlichungen oder Daten sind Werke im Sinne § 2 Urheberrechtsgesetz. Die Verwendung, Vervielfältigung und/oder Verbreitung von Veröffentlichungen oder Daten gleich welchen Mediums (Print, Datenträger, Datei etc.) – auch auszugsweise – ist nur mit Quellenangabe gestattet.
Sie bedarf der vorherigen Genehmigung bei Nutzung für gewerbliche Zwecke, bei entgeltlicher Verbreitung oder bei Weitergabe an Dritte sowie bei Weiterverbreitung über elektronische Systeme und/oder Datenträger. Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhaltsübersicht

	Seite
Vorbemerkungen	5
Schaubilder	
Verfahren vor den Arbeitsgerichten in Bayern	
1 Geschäftsentwicklung der Urteilsverfahren (Neuzugänge, Erledigte und Unerledigte) seit 2000	6
2 Urteilsverfahren nach Art der Erledigung der Klagen seit dem Jahr 2000	6
3 Urteilsverfahren nach Art der Erledigung 2009	7
4 Urteilsverfahren nach Dauer der Anhängigkeit 2009	7
5 Geschäftsentwicklung der Beschlussverfahren (Neuzugänge, Erledigte und Unerledigte) seit 2000	8
6 Beschlussverfahren insgesamt nach Art der Erledigung 2009	8
Verfahren vor den Landesarbeitsgerichten	
7 Geschäftsentwicklung der Berufungsverfahren (Neuzugänge, Erledigte und Unerledigte) seit 2000	9
8 Geschäftsentwicklung der Beschwerdeverfahren nach §§ 78, 83 Abs. 5 ArbGG (Neuzugänge, Erledigte und Unerledigte) seit 2000	9
9 Geschäftsentwicklung der Beschwerden in Beschluss-sachen nach §§ 87, 98 Abs.2 ArbG (Neuzugänge, Erledigte und Unerledigte) seit 2000	10
10 Berufungsverfahren nach Art der Erledigung seit 2000	10
11 Berufungsverfahren nach Art der Erledigung 2009	11
12 Berufungsverfahren mit nur einem Verfahrensgegenstand nach der Art des Gegenstandes 2009	11
Zeitreihen - Übersichten	
Verfahren vor den Arbeitsgerichten seit 2000	
1 Geschäftsentwicklung der Urteilsverfahren und Art der Erledigung	12
2 im Urteilsverfahren erledigte Klagen nach Streitgegenständen	12
3 Geschäftsentwicklung der Beschlussverfahren	13
Verfahren vor den Landesarbeitsgerichten seit 2000	
4 Geschäftsentwicklung der Berufungsverfahren und Art der Erledigung	14
5 Geschäftsentwicklung der Beschwerdeverfahren und der Beschwerden in Beschluss-sachen	14
Tabellenteil	
1 Verfahren vor den Arbeitsgerichten in Bayern 2009	
Urteilsverfahren	
1.1 Geschäftsentwicklung der Urteilsverfahren einschließlich der Verfahren zur Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz	
1.1.1 Geschäftsentwicklung mit Vergleich zum Vorjahr	17
1.1.2 Geschäftsentwicklung nach Arbeitsgerichten	17
1.2 Urteilsverfahren einschließlich der Verfahren zur Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz nach Gerichten und Landesarbeitsgerichtsbezirken	
1.2.1 Art des Verfahrens, Art der Erledigung	18
1.2.2 Vertretung durch Bevollmächtigte, Antragsteller, Prozesskostenhilfeentscheidungen	20
1.2.3 Dauer der Anhängigkeit nach Landesarbeitsgerichtsbezirken - Anzahl, in Prozent	22

Noch: Tabellenteil**Beschlussverfahren**

1.3	Geschäftsentwicklung der Beschlussverfahren einschließlich der Verfahren zur Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz	
1.3.1	Geschäftsentwicklung mit Vergleich zum Vorjahr	23
1.3.2	Geschäftsentwicklung nach Arbeitsgerichten	23
1.4	Beschlussverfahren einschließlich der Verfahren zur Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz nach Gerichten und Landesarbeitsgerichtsbezirken	
1.4.1	Art des Verfahrens, Art der Erledigung, Antragsteller, Anzahl der Beteiligten	24
1.4.2	Dauer der Anhängigkeit nach Landesarbeitsgerichtsbezirken - Anzahl, in Prozent	26
2	Verfahren vor den Landesarbeitsgerichten in Bayern 2009	
	Berufungsverfahren	
2.1	Geschäftsentwicklung der Berufungsverfahren einschließlich der Verfahren zur Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz nach Landesarbeitsgerichten mit Vergleich zum Vorjahr	27
2.2	Berufungsverfahren einschließlich der Verfahren zur Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz	
2.2.1	Art des Verfahrens und Gegenstand, Art der Erledigung, Vertretung durch Bevollmächtigte	28
2.2.2	Rechtsmittelführer/-gegner und Prozesskostenhilfeentscheidungen	29
	Beschwerdeverfahren	
2.3	Geschäftsentwicklung der Beschwerdeverfahren in Beschluss-sachen einschließlich der Verfahren zur Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz nach Landesarbeitsgerichten mit Vergleich zum Vorjahr	30
2.4	Beschwerdeverfahren in Beschluss-sachen einschließlich der Verfahren zur Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz	
	Art des Verfahrens, Art der Erledigung, Beschwerdeführer, Anzahl der Beteiligten	31
2.5	Geschäftsentwicklung der Beschwerdeverfahren nach §§ 78, 83 Abs.5 ArbGG nach Landesarbeitsgerichten mit Vergleich zum Vorjahr	32
Anhang		
	Erhebungsbögen	34

Vorbemerkung

Den Zeitreihen-Übersichten und dem Tabellenteil des Statistischen Berichts vorangestellt sind die Schaubildseiten. Auf diesen wird die Entwicklung des Geschäftsanfalls bei den Arbeits- und Landesarbeitsgerichten in den letzten Jahren sowie für 2009 die Verteilung der erledigten Verfahren nach Erledigungsarten und Verfahrensdauern grafisch veranschaulicht.

Es folgt mit Übersicht 1 bis 3 eine Darstellung der Geschäftsentwicklung bei den Arbeitsgerichten im Zeitverlauf für Bayern. Tabelle 1.1.1 bildet den Geschäftsanfall im Berichtsjahr 2009 in Bayern und Tabelle 1.1.2 nach einzelnen Gerichten ab. Die vor den Arbeitsgerichten in Bayern 2009 erledigten Urteilsverfahren werden in Tabellengruppe 1.2, die Beschlussverfahren in Tabellengruppe 1.3 bzw. 1.4 statistisch ausgewertet.

Übersicht 4 und 5 zeigen die Geschäftsentwicklung bei den Landesarbeitsgerichten im Zeitverlauf; Tabelle 2.1 spiegelt den Geschäftsanfall bei den Landessozialgerichten im Berichtsjahr 2009 in Bayern wider. Die statistische Auswertung der vor den Landesarbeitsgerichten 2009 erledigten Berufungsverfahren folgt in Tabellengruppe 2.2, die der Beschwerdeverfahren in den Tabellengruppen 2.3, 2.4 bzw. 2.5.

Zum 01.01.2009 wurde für die Arbeitsgerichtsbarkeit in Bayern erstmals die seit 2007 bestehende bundeseinheitliche Statistikanordnung in Kraft gesetzt. Bis einschließlich des Berichtsjahres 2007 wurde die Tätigkeit der Arbeitsgerichtsbarkeit in Bayern durch von der Arbeitsgerichtsverwaltung selbst zusammengestellte Ergebnisübersichten (AG1 für die erstinstanzlichen Verfahren, AG2 für Verfahren bei den Landesarbeitsgerichten) statistisch abgebildet.

Im Jahr 2008 wurde schrittweise in der bayerischen Arbeitsgerichtsbarkeit EUREKA-Fach eingeführt. Die Gerichte haben bis zum jeweiligen Umstellungsdatum die statistischen Daten nach den alten statistischen Kriterien erhoben, nach der Umstellung nach den neuen. Deshalb stehen für das Jahr 2008 in der Regel keine konsistenten Zahlen zur Verfügung.

Zum Berichtsjahr 2008 wurde – auch wegen des gestiegenen Bedarfs in der Gerichtsverwaltung an differenzierten und kleinflächigen Controllingdaten – das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung mit der Aufbereitung der Arbeitsgerichtsstatistik beauftragt. Dabei ging die inhaltliche Zuständigkeit für die Statistik auf den Ausschuss Justizstatistik der Justizministerkonferenz über.

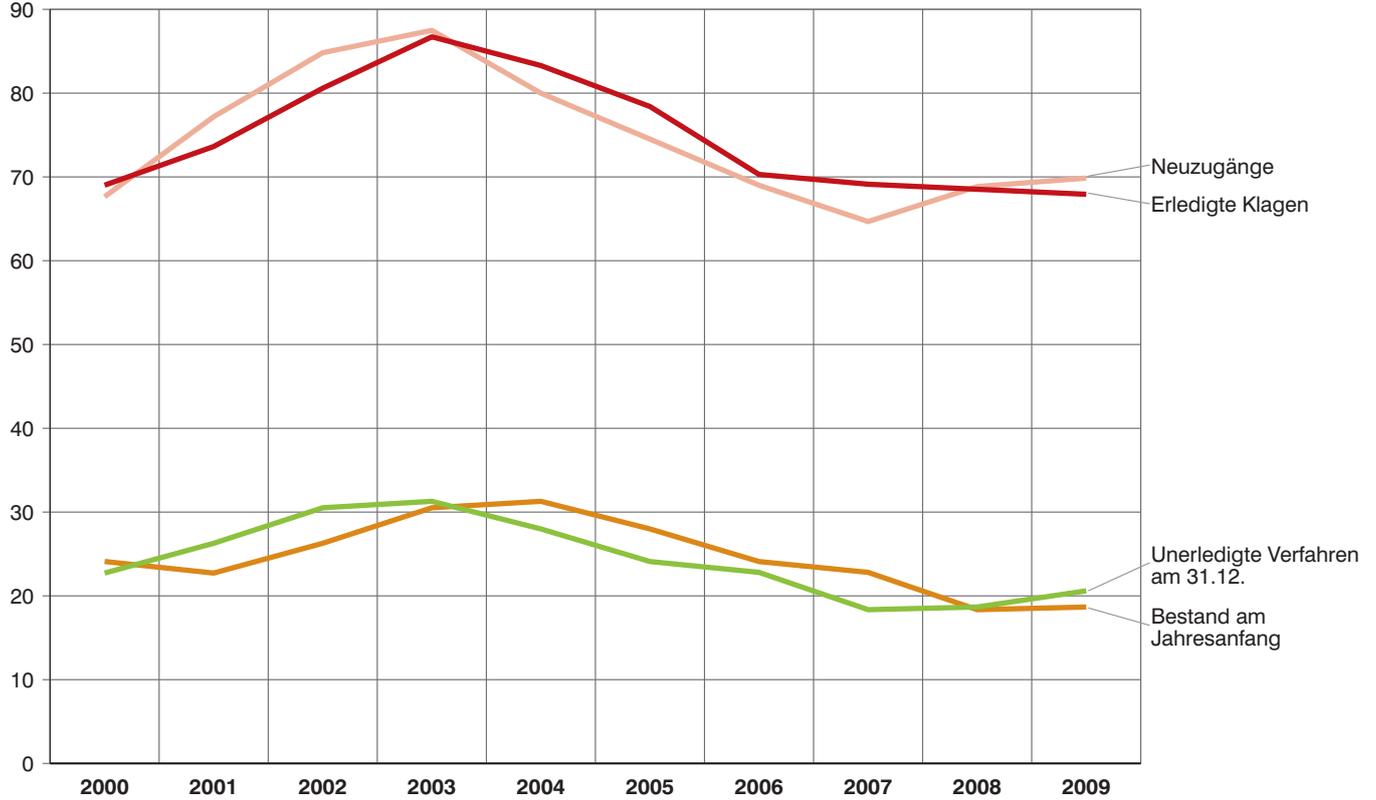
Mit der Neukonzeption der Arbeitsgerichtsstatistik wurde der Erhebungskatalog gegenüber den Vorjahren erheblich erweitert und die Erfassungsregeln leicht modifiziert. So werden mit Einführung der neuen Statistik differenziertere Daten zu Verfahrensgegenständen, Verfahrensbeteiligten, Verfahrensdauer und Prozesskostenhilfeentscheidungen erhoben. Ebenfalls abweichend zu den Vorjahren werden die erledigten Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz gleichrangig zu den erledigten Hauptsacheverfahren in der jeweiligen Instanz mit erfasst. In der Folge sind die Ergebnisse nicht vollständig mit denen der Vorjahre vergleichbar.

In den Übersichten 1 bis 5 konnten für das Berichtsjahr 2008 nur wenige bekannte Zahlen eingetragen werden.

Arbeitsgerichte in Bayern seit 2000

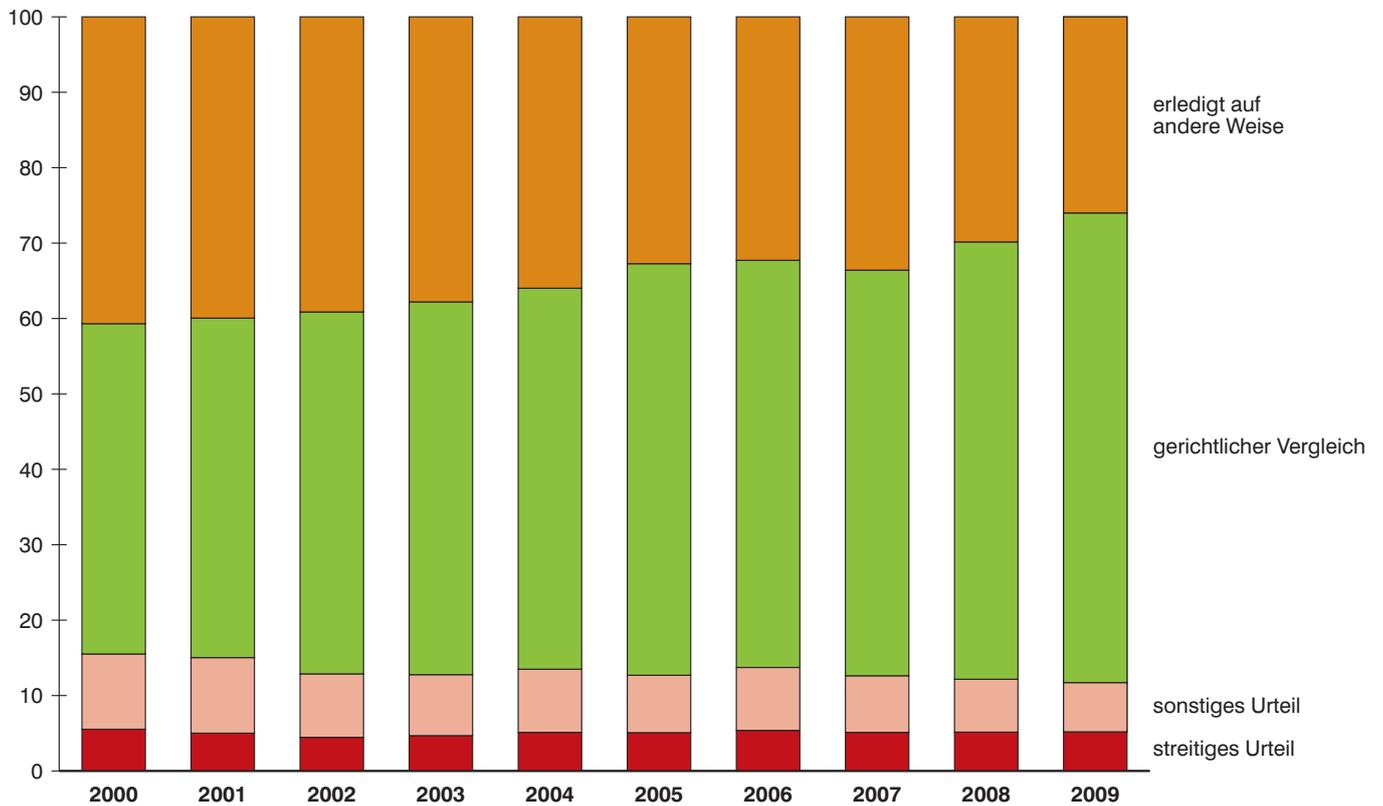
Geschäftsentwicklung der Urteilsverfahren

Tausend



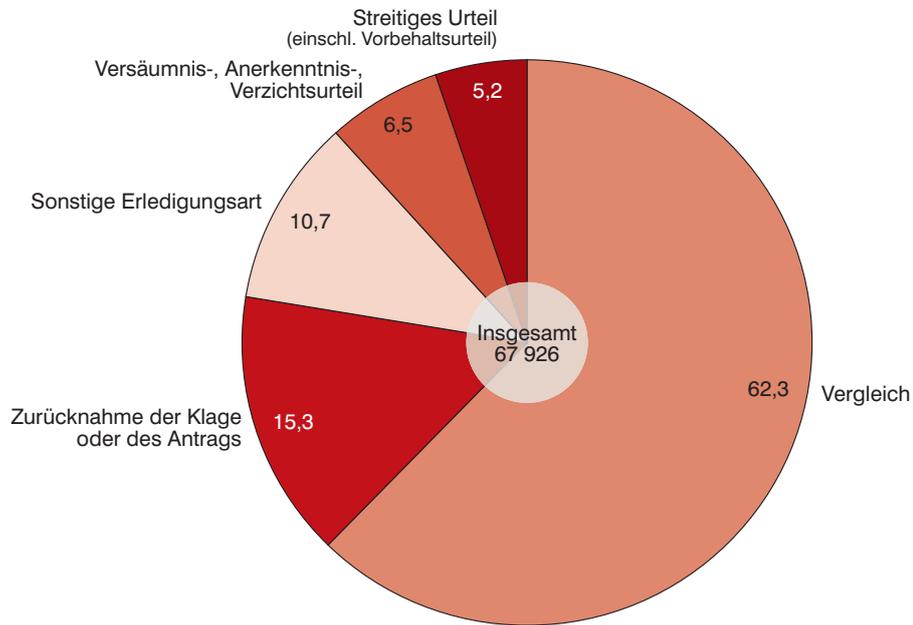
Urteilsverfahren nach Art der Erledigung der Klagen

in Prozent

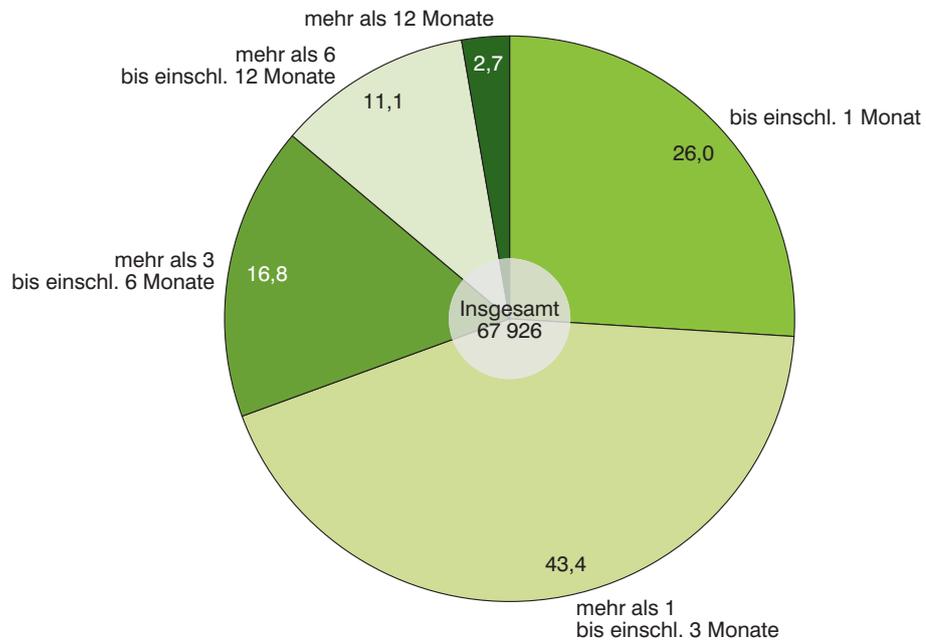


Arbeitsgerichte in Bayern 2009

Urteilsverfahren nach Art der Erledigung in Prozent

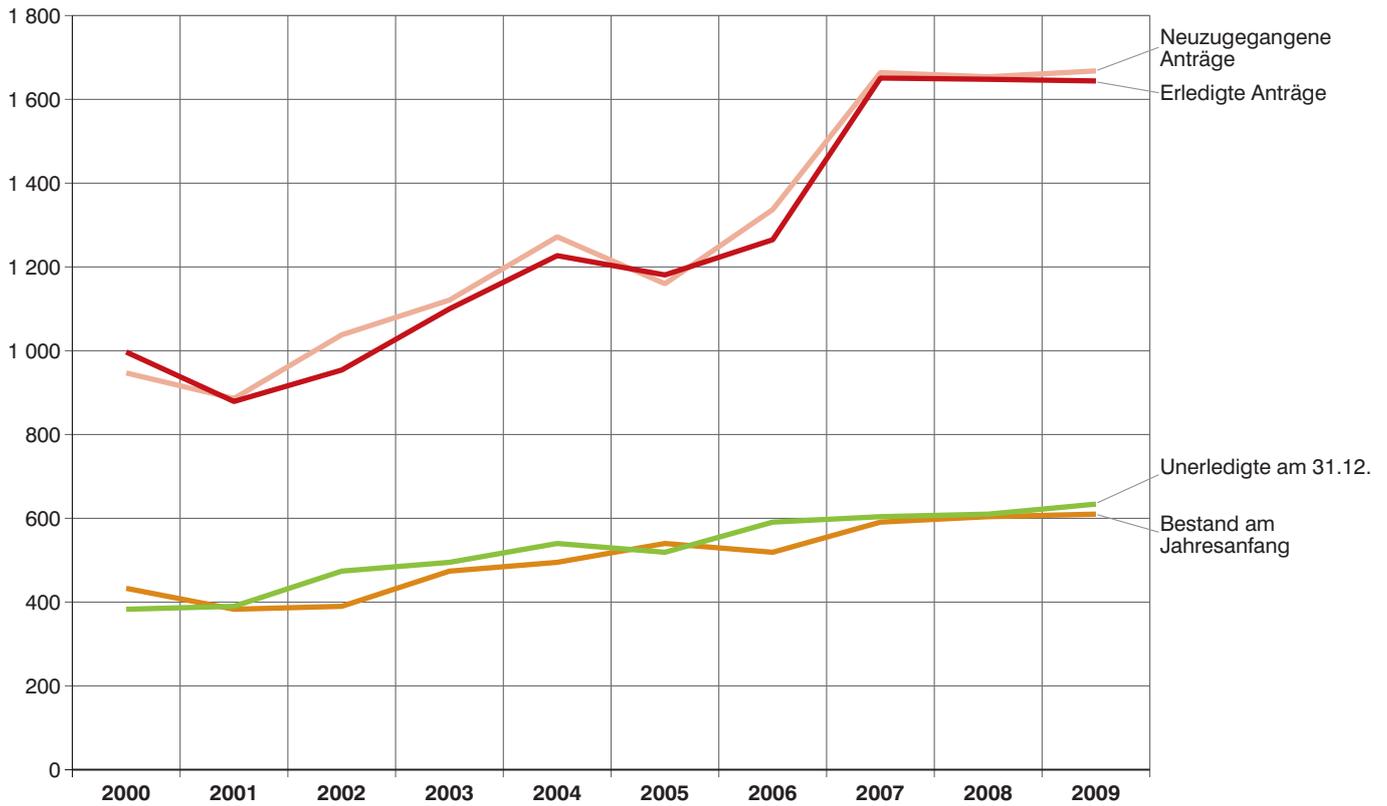


Urteilsverfahren nach Dauer der Anhängigkeit in Prozent



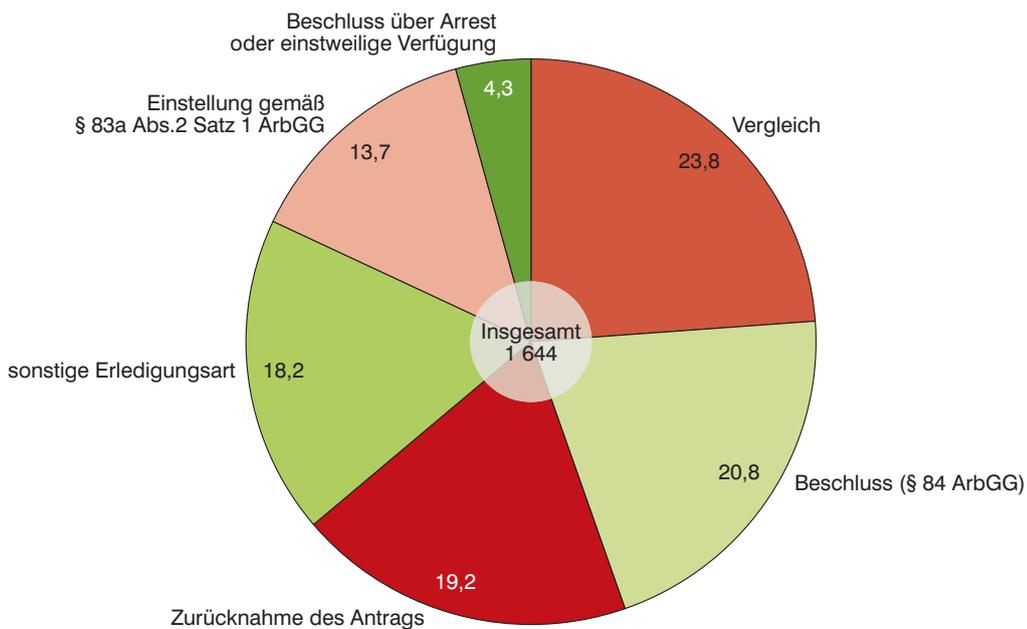
Arbeitsgerichte in Bayern

Geschäftsentwicklung der Beschlussverfahren seit 2000



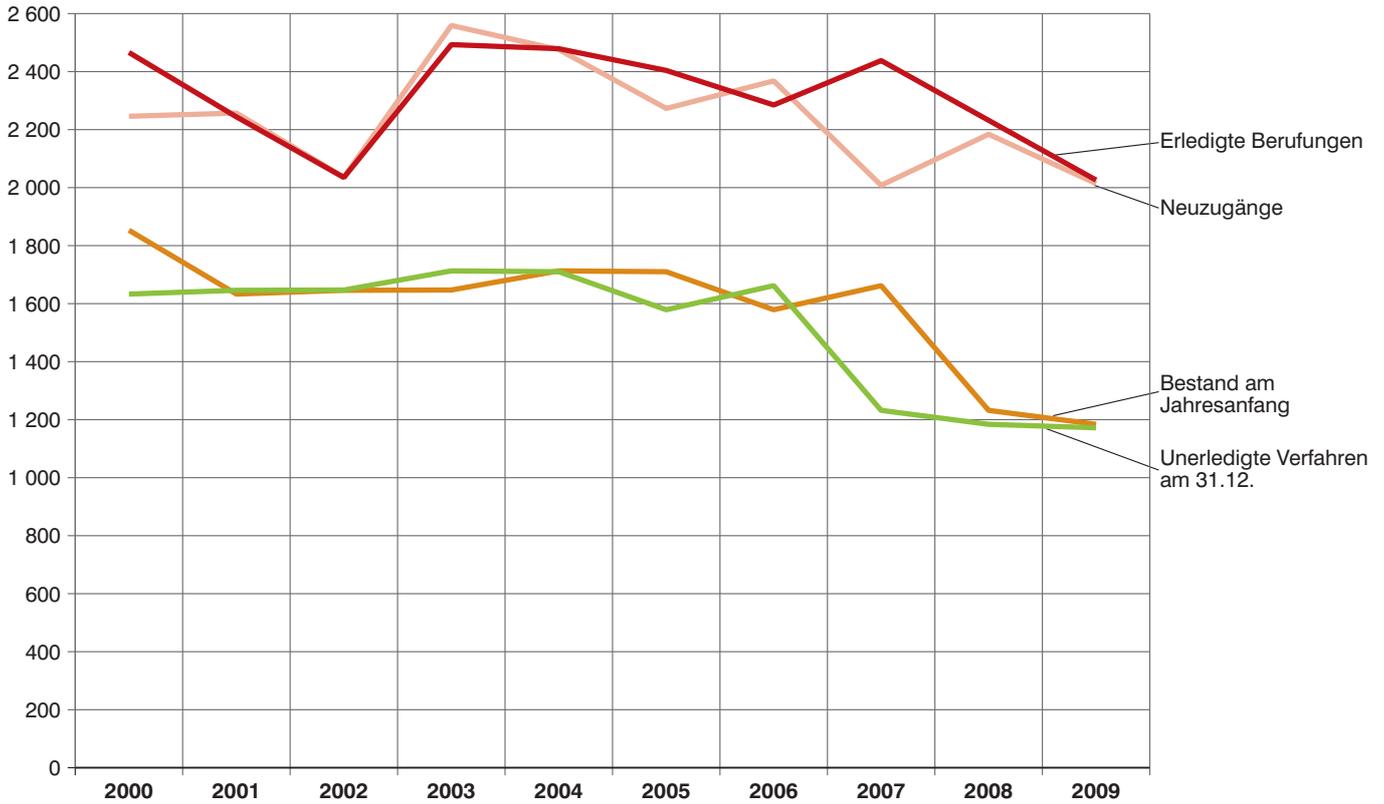
Beschlussverfahren nach Art der Erledigung 2009

in Prozent

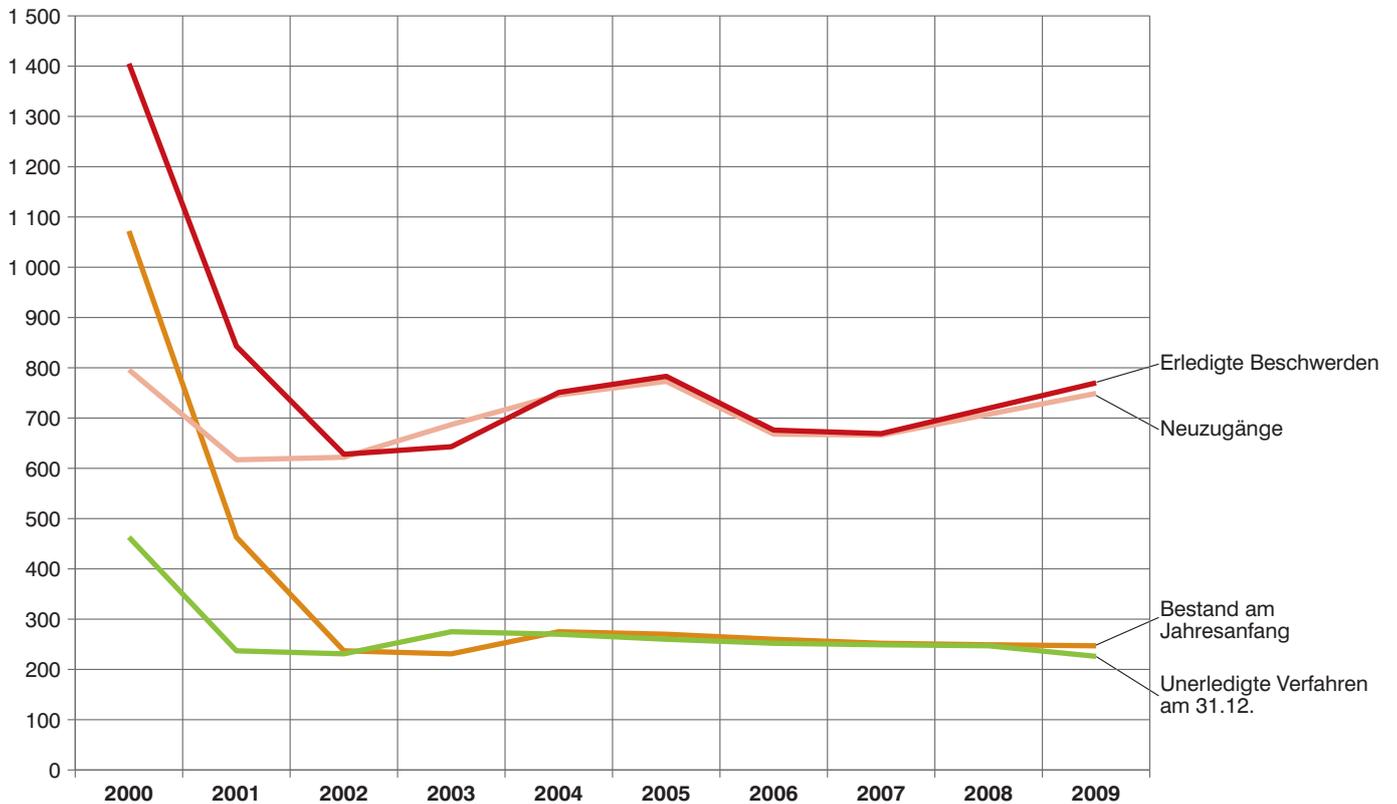


Landesarbeitsgerichte in Bayern seit 2000

Geschäftsentwicklung der Berufungsverfahren

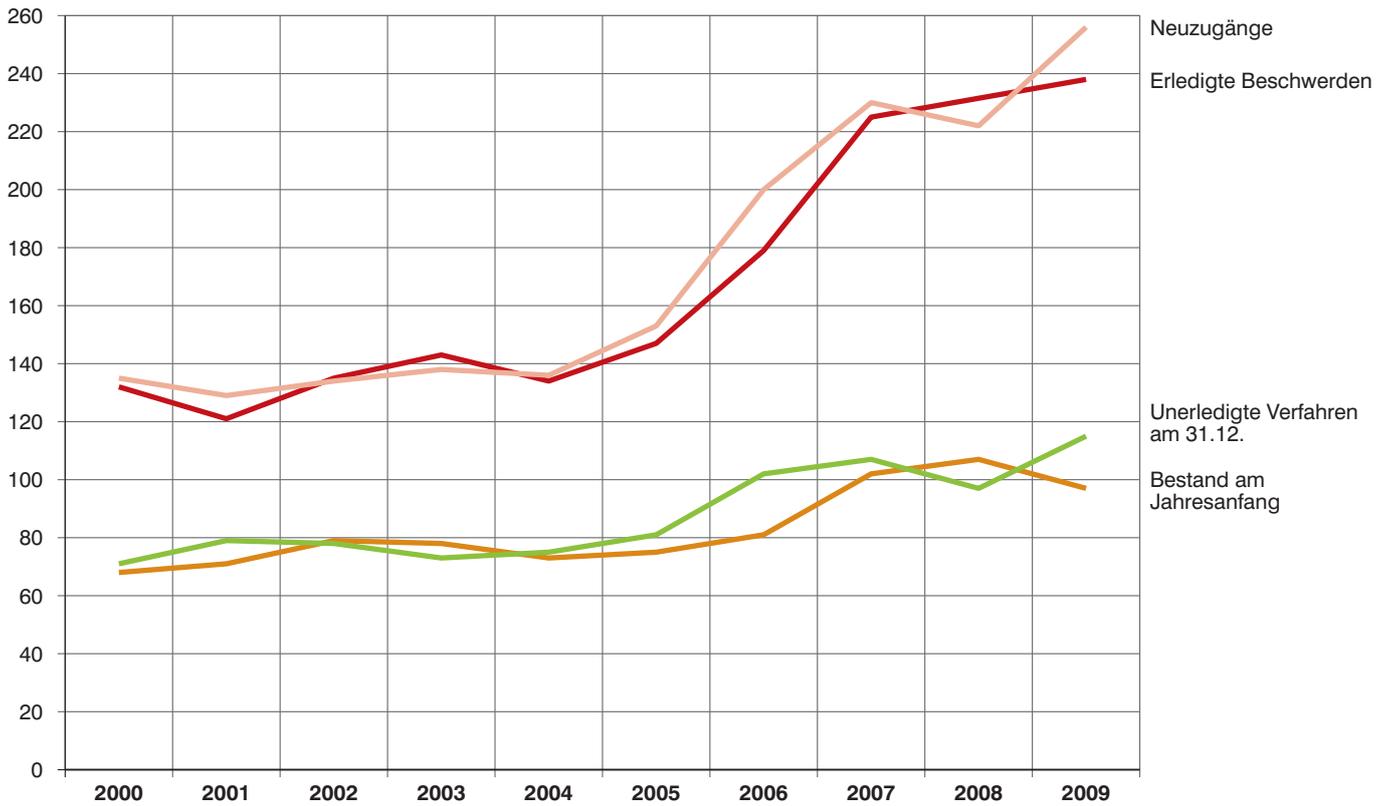


Geschäftsentwicklung der Beschwerdeverfahren nach §§ 78, 83 Abs. 5 ArbGG

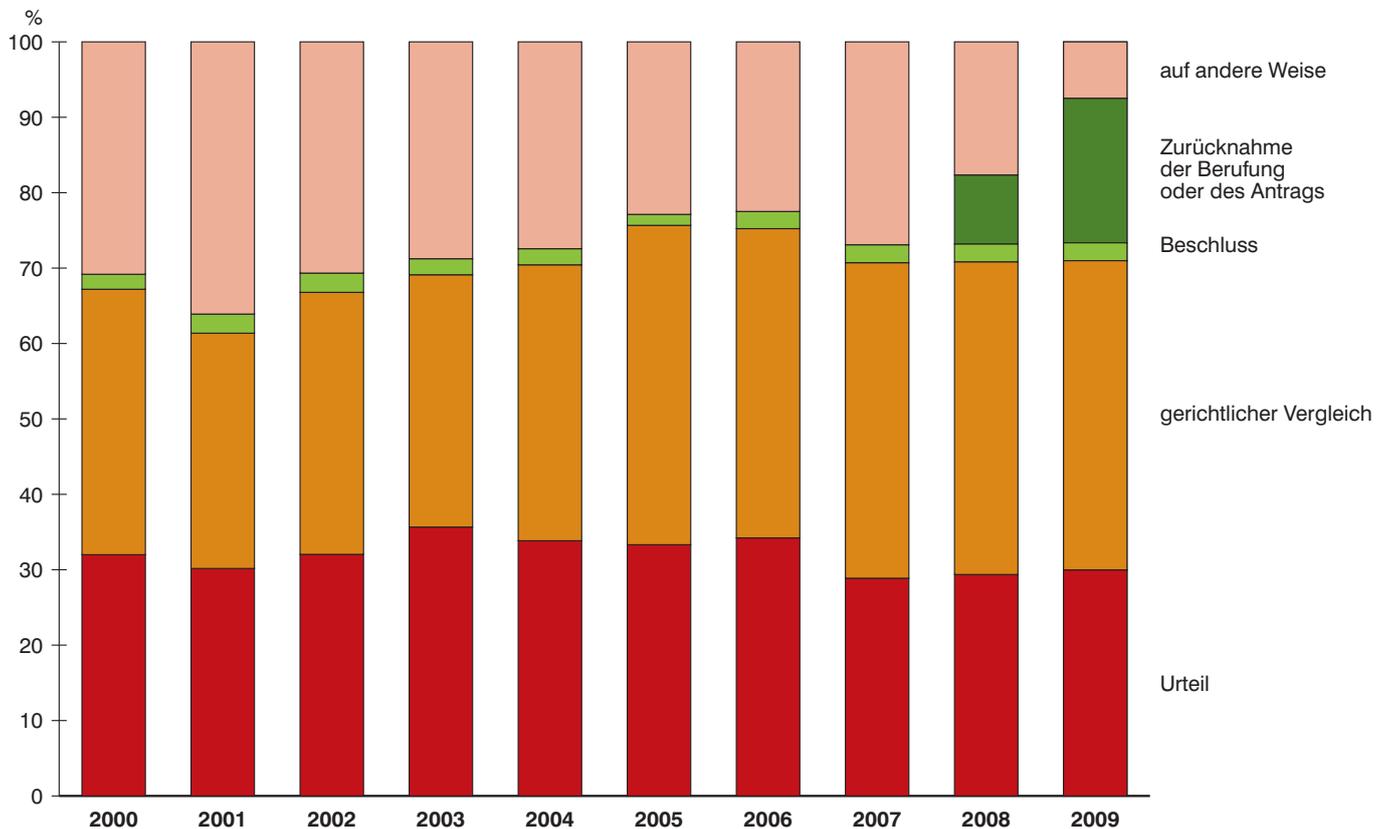


Landesarbeitsgerichte in Bayern seit 2000

Geschäftsentwicklung der Beschwerden in Beschluss-sachen nach §§ 87, 98 Abs. 2 ArbGG

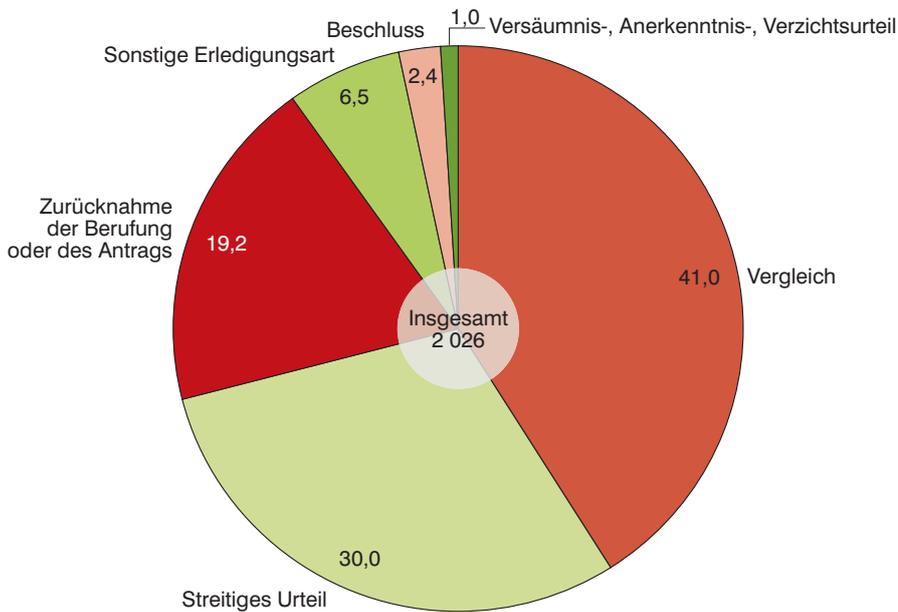


Die Berufungen wurden erledigt durch

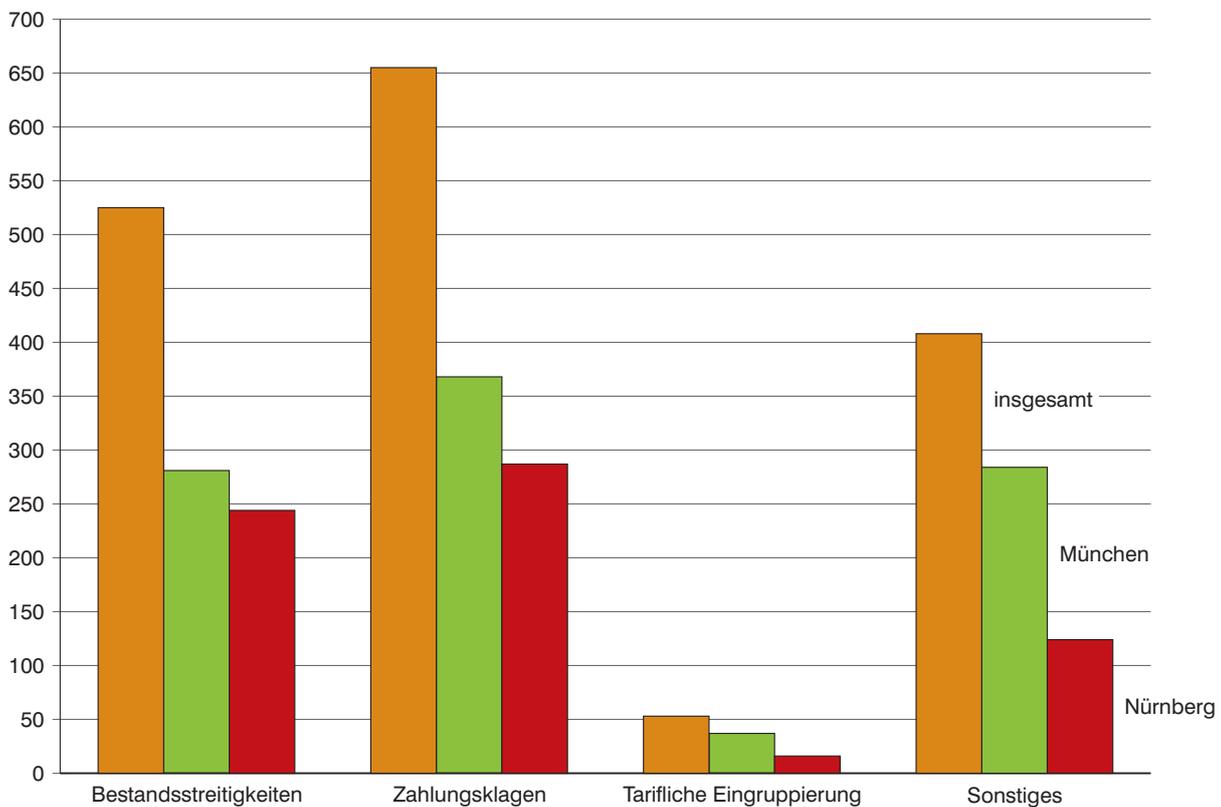


Landesarbeitsgerichte in Bayern 2009

Berufungsverfahren nach Art der Erledigung in Prozent



Berufungsverfahren mit nur einem Verfahrensgegenstand Insgesamt 1 641



Übersicht 1

Verfahren vor den Arbeitsgerichten seit 2000
 Geschäftsentwicklung und erledigte Klagen

Jahr	Urteilsverfahren								
	Am Jahresanfang unerledigte Klagen	Neuzugegangene ¹⁾	Erledigte Klagen					erledigt auf andere Weise	Am Jahresende unerledigte Klagen
			insgesamt ¹⁾	erledigt durch					
				streitiges Urteil	sonstiges Urteil	gerichtlichen Vergleich			
2000	24 103	67 631	69 013	3 819	6 888	30 228	28 078	22 721	
2001	22 721	77 185	73 629	3 691	7 377	33 151	29 410	26 277	
2002	26 277	84 822	80 586	3 597	6 779	38 673	31 537	30 513	
2003	30 513	87 492	86 721	4 063	7 011	42 871	32 776	31 284	
2004	31 284	79 993	83 289	4 262	6 977	42 077	29 973	27 988	
2005	27 988	74 508	78 400	3 981	5 971	42 783	25 665	24 096	
2006	24 096	69 004	70 295	3 780	5 870	37 952	22 693	22 805	
2007	22 805	64 674	69 128	3 535	5 192	37 179	23 222	18 351	
2008	18 351	. ²⁾	. ²⁾	. ²⁾	. ²⁾	. ²⁾	. ²⁾	18 668	
2009	18 668	69 859	67 926	3 526	4 416	42 301	17 683	20 601	

1) Ab dem Berichtsjahr 2009 gilt der Zusatz "nach Abzug der Abgaben innerhalb des Gerichts". - 2) Bedingt durch eine Umstellung der Erhebung auf eine andere maschinelle monatliche Aufbereitung im laufenden Berichtsjahr 2008 können keine verlässlichen Zahlen geliefert werden.

Übersicht 2

Im Urteilsverfahren erledigte Klagen nach Streitgegenständen seit 2000

Jahr	Erledigte Klagen	dar. mit mehreren Streitgegenständen ¹⁾	Erledigte mit einem Streitgegenstand	davon							
				Arbeitsentgelt ²⁾ neu Zahlungsklagen	Urlaub, Urlaubsentgelt	Bestandsstreitigkeiten (§ 61 a ArbGG)		Zeugniserteilung und-berichterung	Schadensersatz	tarifliche Einstufung	Sons-tige
						insgesamt ³⁾	darunter Kündigungen				
2000	69 013	12 259	84 354	27 193	2 780	32 810	29 399	3 306	820	209	17 236
2001	73 629	14 304	92 545	28 509	3 184	37 623	32 674	3 838	690	262	18 439
2002	80 586	14 910	99 638	27 876	2 876	45 681	41 092	3 918	648	180	18 459
2003	86 721	15 331	106 156	28 667	2 994	50 556	45 674	3 998	632	165	19 144
2004	83 289	15 085	102 552	28 801	3 027	46 765	42 349	4 229	699	164	18 867
2005	78 400	14 513	96 920	26 574	2 606	44 810	40 331	4 231	600	173	17 926
2006	70 295	13 155	87 279	26 230	2 810	36 184	32 720	4 198	519	189	17 149
2007	69 128	12 770	86 221	26 562	2 987	34 583	31 158	4 371	575	229	16 914
2008 ^{s)}	68 527	12 237	71 222	22 282	.	32 903	30 654	.	.	214	11 857
2009	67 926	11 704	56 222	18 001	x	31 223	30 150	x	x	199	6 799

1) Objektive Klagehäufung nach § 260 ZPO. - 2) Rechtsstreitigkeiten aus Lohn, Gehalt, Lehrlingsvergütung, Gratifikation, Trennungschädigung u. dgl. - 3) Bestandsstreitigkeiten allein oder in Verbindung mit anderen Ansprüchen oder Gründen. - s) Geschätztes Ergebnis, Mittelwert aus den Jahren 2007 und 2009.

Übersicht 3

Verfahren vor den Arbeitsgerichten in Bayern seit 2000

Geschäftsentwicklung der Beschlussverfahren

Jahr	Beschlussverfahren				Eingegangene sonstige Verfahren	
	Am Jahresanfang unerledigte	Neuzugegangene ¹⁾	Erledigte ¹⁾	Am Jahresende unerledigte	Arreste und einstweilige Verfügungen	Mahnverfahren
2000	433	947	997	383	730	5 745
2001	383	886	879	390	706	6 042
2002	390	1 038	954	474	1 012	5 164
2003	474	1 121	1 100	495	1 455	4 505
2004	495	1 272	1 227	540	1 187	4 118
2005	540	1 160	1 181	519	704	2 617
2006	519	1 337	1 265	591	998	2 955
2007	591	1 664	1 651	604	913	2 430
2008	604	. ²⁾	. ²⁾	. ²⁾	x	. ²⁾
2009	610	1 668	1 644	634	x	2 045

1) Ab dem Berichtsjahr 2009 gilt der Zusatz "nach Abzug der Abgaben innerhalb des Gerichts". - 2) Bedingt durch eine Umstellung der Erhebung auf eine andere maschinelle monatliche Aufbereitung im laufenden Berichtsjahr 2008 können keine verlässlichen Zahlen geliefert werden.

Übersicht 4

Berufungsverfahren vor den Landesarbeitsgerichten in Bayern seit 2000

Geschäftsentwicklung und nach Art der Erledigung

Jahr	Klagen									
	Am Jahresanfang unerledigte	Neuzugegangene ¹⁾	Erledigte Berufungen						erledigt auf andere Weise	Am Jahresende unerledigte
			insgesamt ¹⁾	erledigt durch						
				Urteil	gerichtlichen Vergleich	Beschluss (§ 519b ZPO)	Zurücknahme der Berufung oder des Antrags			
2000	1 853	2 246	2 466	789	868	49	.	760	1 633	
2001	1 633	2 257	2 244	677	700	57	.	810	1 646	
2002	1 646	2 036	2 035	652	707	52	.	624	1 647	
2003	1 647	2 559	2 493	889	834	53	.	717	1 713	
2004	1 713	2 476	2 479	839	907	53	.	680	1 710	
2005	1 710	2 273	2 404	801	1 018	35	.	550	1 579	
2006	1 579	2 368	2 285	782	937	52	.	514	1 662	
2007	1 662	2 008	2 438	704	1 020	58	.	656	1 232	
2008	1 232	. ²⁾	. ²⁾	. ²⁾	. ²⁾	. ²⁾	. ²⁾	. ²⁾	1 184	
2009	1 184	2 014	2 026	607	831	48	388	152	1 172	

Übersicht 5

Geschäftsentwicklung bei den Landesarbeitsgerichten seit 2000 in Bayern

für die Beschwerdeverfahren und Beschwerden in Beschluss-sachen

Jahr	Beschwerdeverfahren nach §§ 78, 83 Abs. 5 ArbGG				Beschwerden in Beschluss-sachen nach §§ 87, 98 Abs.2 ArbGG				
	Am Jahresanfang unerledigte	Neuzugegangene ¹⁾	Erledigte ¹⁾	Am Jahresende unerledigte	Am Jahresanfang unerledigte	Neuzugegangene ¹⁾	Erledigte ¹⁾		Am Jahresende unerledigte
							insgesamt	dar. durch Beschluss	
2000	1 072	796	1 405	463	68	135	132	44	71
2001	463	617	843	237	71	129	121	52	79
2002	237	622	628	231	79	134	135	66	78
2003	231	687	643	275	78	138	143	59	73
2004	275	746	751	270	73	136	134	59	75
2005	270	773	783	260	75	153	147	66	81
2006	260	668	676	252	81	200	179	76	102
2007	252	666	669	249	102	230	225	88	107
2008	249	. ²⁾	. ²⁾	247	107	. ²⁾	. ²⁾	. ²⁾	97
2009	247	749	770	226	97	256	238	94	115

1) Ab dem Berichtsjahr 2009 gilt der Zusatz "nach Abzug der Abgaben innerhalb des Gerichts". - 2) Bedingt durch eine Umstellung der Erhebung auf eine andere maschinelle monatliche Aufbereitung im laufenden Berichtsjahr 2008 können keine verlässlichen Zahlen geliefert werden.

Tabellenteil

1. Verfahren vor den Arbeitsgerichten in Bayern 2009

1.1 Geschäftsentwicklung der Urteilsverfahren einschließlich der Verfahren zur Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz

1.1.1 Geschäftsentwicklung mit Vergleich zum Vorjahr

Lfd. Nr.	Stand der Erledigung	2008	2009	Veränderung zu Vorjahr	
		Anzahl		Anzahl	%
1	Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes ¹⁾ ..	18 351	18 668	317	1,7
2	Neuzugänge ²⁾	x	69 822	x	x
3	Erledigte Verfahren ²⁾	x	67 926	x	x
4	Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes ³⁾	18 667	20 601	1 934	10,4

1.1.2 Geschäftsentwicklung nach Arbeitsgerichten

Kennzahl	Arbeitsgericht	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn ¹⁾	Neuzugänge ²⁾	Erledigte Verfahren ²⁾	Unerledigte Verfahren am Jahresende ³⁾
7100	Augsburg	1 639	5 712	5 757	1 595
7200	Kempten	598	3 134	3 132	600
7300	München	6 145	23 190	22 086	7 251
7400	Passau	731	2 668	2 826	575
7500	Regensburg	1 311	5 758	5 436	1 639
7600	Rosenheim	925	3 131	3 016	1 046
	Landesarbeitsgerichtsbezirk München	11 349	43 593	42 253	12 706
8100	Bamberg	1 194	3 017	3 194	1 026
8200	Bayreuth	916	3 378	3 485	809
8300	Nürnberg	2 763	10 336	9 654	3 449
8400	Weiden	656	3 214	3 167	705
8500	Würzburg	1 790	6 284	6 173	1 906
	Landesarbeitsgerichtsbezirk Nürnberg	7 319	26 229	25 673	7 895
	Bayern insgesamt	18 668	69 822	67 926	20 601

1) Einschließlich Bestandsbereinigung. - 2) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts. - 3) Einschließlich Bestandsbereinigung innerhalb des Berichtsjahres.

1 Verfahren vor den Arbeits
1.2 Urteilsverfahren einschließlich der Verfahren zur Gewährung von
1.2.1 Art des Verfahrens,

Verfahren	ins- gesamt	Landesarbeitsgerichts			
		zusammen	Arbeitsgerichte		
			Augsburg	Kempten	München
Erledigte Verfahren insgesamt	67 926	42 253	5 757	3 132	22 086
A. Art des Verfahrens und Gegenstand					
a) nach der Art					
davon Klageverfahren	67 064	41 701	5 704	3 108	21 746
Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung	850	543	51	24	334
Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe	12	9	2	-	6
b) nach dem Gegenstand					
Verfahren mit 1 Verfahrensgegenstand	56 222	35 313	4 799	2 716	18 356
davon Bestandsstreitigkeiten	31 223	20 367	2 719	1 454	11 210
darunter Kündigungen	30 150	19 571	2 647	1 344	10 783
Zahlungsklagen	18 001	10 640	1 644	859	4 685
Tarifliche Eingruppierung	199	110	3	-	38
Sonstiges	6 799	4 196	433	403	2 423
Verfahren mit mehreren Verfahrensgegenständen	11 704	6 940	958	416	3 730
davon Bestandsstreitigkeit und Zahlungsklage	3 151	2 045	323	96	1 047
Bestandsstreitigkeit und Sonstiges	3 258	1 575	189	126	873
Bestandsstreitigkeit, Zahlungsklage und Sonstiges	1 370	812	114	39	472
Zahlungsklage und Sonstiges	3 805	2 450	324	153	1 307
Sonstige Verfahren mit mehreren Gegenständen	120	58	8	2	31
Zahl der Verfahrensgegenstände insgesamt	81 025	50 013	6 831	3 587	26 292
B. Art der Erledigung					
davon Streitiges Urteil (einschl. Vorbehaltsurteil)	3 526	2 063	239	140	1 311
Vergleich	42 301	26 871	3 731	2 042	14 237
Versäumnis-, Anerkenntnis-, Verzichtsurteil	4 416	2 632	367	202	1 365
Beschluss über Arrest oder einstweilige Verfügung	65	44	3	3	20
Beschluss gemäß § 91a ZPO	8	7	1	2	2
Zurücknahme der Klage oder des Antrags	10 386	6 246	852	516	2 860
Sonstige Erledigungsart	7 224	4 390	564	227	2 291

gerichten in Bayern 2009
einstweiligem Rechtsschutz nach Gerichten und Landesarbeitsgerichtsbezirken
 Art der Erledigung

bezirk München			Landesarbeitsgerichtsbezirk Nürnberg					
Arbeitsgerichte			zusammen	Arbeitsgerichte				
Passau	Regens- burg	Rosenheim		Bamberg	Bayreuth	Nürnberg	Weiden	Würzburg
2 826	5 436	3 016	25 673	3 194	3 485	9 654	3 167	6 173
2 780	5 376	2 987	25 363	3 141	3 449	9 547	3 131	6 095
46	59	29	307	51	36	107	36	77
-	1	-	3	2	-	-	-	1
2 298	4 662	2 482	20 909	2 802	2 430	7 984	2 699	4 994
1 063	2 517	1 404	10 856	1 464	749	4 487	1 329	2 827
1 008	2 425	1 364	10 579	1 443	722	4 474	1 272	2 668
970	1 653	829	7 361	991	1 159	2 534	1 067	1 610
64	4	1	89	31	1	14	12	31
201	488	248	2 603	316	521	949	291	526
528	774	534	4 764	392	1 055	1 670	468	1 179
229	247	103	1 106	111	97	495	141	262
93	158	136	1 683	130	715	409	81	348
65	73	49	558	42	88	188	79	161
136	287	243	1 355	108	154	564	158	371
5	9	3	62	1	1	14	9	37
3 420	6 284	3 599	31 012	3 628	4 628	11 513	3 717	7 526
81	174	118	1 463	260	167	580	178	278
1 753	3 209	1 899	15 430	1 821	1 797	6 099	1 928	3 785
142	350	206	1 784	245	348	632	199	360
1	9	8	21	6	5	2	2	6
-	1	1	1	1	-	-	-	-
550	988	480	4 140	458	645	1 408	609	1 020
299	705	304	2 834	403	523	933	251	724

1 Verfahren vor den Arbeits
1.2 Urteilsverfahren einschließlich der Verfahren zur Gewährung von
1.2.2 Vertretung durch Bevollmächtigte,

Verfahrensdauer	Bayern ins- gesamt	ArbG- bezirk München	davon entfielen auf		
			Augsburg	Kempten	München
Erledigte Verfahren insgesamt	67 926	42 253	5 757	3 132	22 086
Vertretung durch Bevollmächtigte					
dav. nur der Kläger, Antragsteller	19 315	12 064	1 806	712	6 680
nur der Beklagte, Antragsgegner	5 525	3 723	381	420	1 640
beide Parteien	33 057	19 651	2 729	1 198	10 907
keine Partei	10 029	6 815	841	802	2 859
Von den Bevollmächtigten insgesamt	90 954	55 089	7 645	3 528	30 134
waren Rechtsanwälte					
des Klägers, Antragstellers	45 158	28 047	3 926	1 646	15 884
des Beklagten, Antragsgegners	35 308	21 880	2 827	1 416	11 820
sonstige Bevollmächtigte					
des Klägers, Antragstellers	7 214	3 668	609	264	1 703
des Beklagten, Antragsgegners	3 274	1 494	283	202	727
Die Verfahren wurden eingereicht von					
Arbeitnehmern, Gewerkschaften, Zusammenschlüssen von Gewerkschaften	67 615	42 038	5 682	3 114	22 009
Arbeitgebern, Arbeitgeberverbänden, Vereinigungen von Arbeitgeberverbänden	221	149	24	12	76
Land (§25 HAG und §14 MindArbG)	90	66	51	6	1
Anzahl der Prozesskostenhilfe-					
entscheidungen	9 986	5 567	884	403	2 734
dav. Bewilligung/Beordnung nach § 11a ArbGG	9 678	5 387	863	396	2 618
- nur dem Kläger/Antragsteller	9 342	5 228	837	382	2 528
dar. mit Ratenzahlung	876	505	48	45	269
- nur dem Beklagten/Antragsgegner	172	79	6	10	44
dar. mit Ratenzahlung	14	8	-	2	4
- beiden Parteien	82	40	10	2	23
dar. mit Ratenzahlung	15	13	5	-	7
Abgelehnt	308	180	21	7	116
- nur dem Kläger/Antragsteller	290	175	21	6	113
- nur dem Beklagten/Antragsgegner	16	5	-	1	3
- beiden Parteien	1	-	-	-	-

gerichten in Bayern 2009

einstweiligem Rechtsschutz nach Gerichten und Landesarbeitsgerichtsbezirken

Antragsteller, Prozesskostenhilfeentscheidungen

das Arbeitsgericht			ArbG- bezirk Nürnberg	davon entfielen auf das Arbeitsgericht				
Passau	Regens- burg	Rosen- heim		Bamberg	Bayreuth	Nürnberg	Weiden	Würzburg
2 826	5 436	3 016	25 673	3 194	3 485	9 654	3 167	6 173
670	1 387	809	7 251	871	762	3 012	897	1 709
382	567	333	1 802	243	312	543	288	416
1 195	2 340	1 282	13 406	1 662	1 735	5 161	1 599	3 249
579	1 142	592	3 214	418	676	938	383	799
3 442	6 634	3 706	35 865	4 438	4 544	13 877	4 383	8 623
1 477	3 193	1 921	17 111	2 059	1 907	7 009	1 878	4 258
1 535	2 699	1 583	13 428	1 579	1 689	5 138	1 703	3 319
388	534	170	3 546	474	590	1 164	618	700
42	208	32	1 780	326	358	566	184	346
2 811	5 410	3 012	25 577	3 172	3 478	9 623	3 137	6 167
10	25	2	72	22	7	20	19	4
5	1	2	24	-	-	11	11	2
340	745	461	4 419	557	413	1 894	537	1 018
327	729	454	4 291	531	405	1 834	530	991
321	717	443	4 114	496	375	1 780	513	950
34	58	51	371	19	43	170	45	94
6	8	5	93	17	20	38	3	15
1	1	-	6	-	-	3	-	3
-	2	3	42	9	5	8	7	13
-	-	1	2	-	-	-	2	-
13	16	7	128	26	8	60	7	27
13	15	7	115	22	8	55	7	23
-	1	-	11	2	-	5	-	4
-	-	-	1	1	-	-	-	-

1 Verfahren vor den Arbeitsgerichten in Bayern 2009
1.2 Urteilsverfahren einschließlich der Verfahren zur Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz
nach Landesarbeitsgerichtsbezirken
 1.2.3 Dauer der Anhängigkeit

Verfahrensdauer	Bayern ins- gesamt	davon entfielen auf den Landesarbeitsgerichtsbezirk	
		München	Nürnberg
Verfahren insgesamt	67 926	42 253	25 673
bis einschl. 1 Monate	17 648	11 807	5 841
mehr als 1 bis einschl. 3 Monate	29 493	18 286	11 207
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	11 398	6 646	4 752
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	7 573	4 418	3 155
mehr als 12 Monate	1 814	1 096	718
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	3,1	3,0	3,2
dav. streitige Urteile insgesamt 1)	3 526	2 063	1 463
bis einschl. 1 Monate	184	115	69
mehr als 1 bis einschl. 3 Monate	165	89	76
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	1 245	719	526
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	1 488	895	593
mehr als 12 Monate	444	245	199
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	7,6	7,5	7,7

Dauer der beendeten Verfahren in Prozent

Verfahren insgesamt	100	100	100
bis einschl. 1 Monate	26,0	27,9	22,8
mehr als 1 bis einschl. 3 Monate	43,4	43,3	43,7
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	16,8	15,7	18,5
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	11,1	10,5	12,3
mehr als 12 Monate	2,7	2,6	2,8
dav. streitige Urteile insgesamt 1)	100	100	100
bis einschl. 1 Monate	5,2	5,6	4,7
mehr als 1 bis einschl. 3 Monate	4,7	4,3	5,2
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	35,3	34,9	36,0
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	42,2	43,4	40,5
mehr als 12 Monate	12,6	11,9	13,6

1) einschließlich Vorbehaltsurteil

1. Verfahren vor den Arbeitsgerichten in Bayern 2009

1.3 Geschäftsentwicklung der Beschlussverfahren einschließlich der Verfahren zur Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz

1.3.1 Geschäftsentwicklung mit Vergleich zum Vorjahr

Lfd. Nr.	Stand der Erledigung	2008	2009	Veränderung zm Vorjahr	
		Anzahl		Anzahl	%
1	Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes ¹⁾ ..	604	610	6	1,0
2	Neuzugänge ²⁾	x	1 668	x	x
3	Erledigte Verfahren ²⁾	x	1 644	x	x
4	Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes ³⁾	610	634	24	3,9

1.3.2 Geschäftsentwicklung nach Arbeitsgerichten

Kennzahl	Arbeitsgericht	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn ¹⁾	Neuzugänge ²⁾	Erledigte Verfahren ²⁾	Unerledigte Verfahren am Jahresende ³⁾
7100	Augsburg	57	158	166	49
7200	Kempten	16	43	53	6
7300	München	277	608	639	246
7400	Passau	16	55	62	9
7500	Regensburg	25	99	94	30
7600	Rosenheim	18	57	48	27
	Landesarbeitsgerichtsbezirk München	409	1 020	1 062	367
8100	Bamberg	26	94	77	43
8200	Bayreuth	24	34	40	18
8300	Nürnberg	87	291	257	121
8400	Weiden	6	61	54	13
8500	Würzburg	58	168	154	72
	Landesarbeitsgerichtsbezirk Nürnberg	201	648	582	267
	Bayern insgesamt	610	1 668	1 644	634

1) Einschließlich Bestandsbereinigung. - 2) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts. - 3) Einschließlich Bestandsbereinigung innerhalb des Berichtsjahres.

1 Verfahren vor den Arbeits
1.4 Beschlussverfahren einschließlich der Verfahren zur Gewährung von
1.4.1 Art des Verfahrens, Art der Erledigung,

Verfahrensart, Erledigungsart	Bayern ins- gesamt	Landesarbeitsgerichts			
		zusammen	Arbeitsgerichte		
			Augsburg	Kempten	München
Erledigte Verfahren insgesamt	1 644	1 062	166	53	639
A. Art des Verfahrens und Gegenstand					
davon Klageverfahren	1 461	935	141	49	566
Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung	183	127	25	4	73
Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe	-	-	-	-	-
B. Art der Erledigung					
davon Beschluss (§ 84 ArbGG)	342	192	28	6	135
Vergleich	392	278	42	10	157
Einstellung gemäß § 83a Abs.2 Satz 1 ArbGG ...	226	133	15	12	88
Beschluss über Arrest oder einstweilige Verfügung	70	45	8	1	29
Zurücknahme des Antrags	315	204	30	11	104
sonstige Erledigungsart	299	210	43	13	126
C. Antragsteller					
Die Verfahren wurden eingereicht durch					
davon Arbeitnehmer, Gewerkschaften, Betriebsräte, Wahlvorstände, sonstige Arbeitnehmer- vertreter	1 497	966	165	47	566
Arbeitgeber, Arbeitgeberverbände	147	96	1	6	73
Oberste Arbeitsbehörden	-	-	-	-	-
D. Zahl der Beteiligten					
davon mit 2 Beteiligten	1 238	783	124	45	479
mit mehr als 2 bis 5 Beteiligten	369	252	37	8	140
mit mehr als 5 bis 10 Beteiligten	22	18	4	-	12
mit mehr als 10 bis 20 Beteiligten	10	5	-	-	5
mit mehr als 20 bis 50 Beteiligten	4	3	1	-	2
mit mehr als 50 Beteiligten	1	1	-	-	1
Zahl der Beteiligten insgesamt	4 265	2 829	451	117	1 747

gerichten in Bayern 2009**einstweiligem Rechtsschutz nach Gerichten und Landesarbeitsgerichtsbezirken**

Antragsteller, Anzahl der Beteiligten

bezirk München			Landesarbeitsgerichtsbezirk Nürnberg					
Arbeitsgerichte			zusammen	Arbeitsgerichte				
Passau	Regensburg	Rosenheim		Bamberg	Bayreuth	Nürnberg	Weiden	Würzburg
62	94	48	582	77	40	257	54	154
49	86	44	526	68	39	231	43	145
13	8	4	56	9	1	26	11	9
-	-	-	-	-	-	-	-	-
6	9	8	150	17	20	75	8	30
27	28	14	114	8	3	60	19	24
3	6	9	93	15	3	28	9	38
3	2	2	25	6	-	11	2	6
12	37	10	111	15	9	51	8	28
11	12	5	89	16	5	32	8	28
60	91	37	531	60	36	241	54	140
2	3	11	51	17	4	16	-	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-
33	66	36	455	62	12	204	50	127
28	27	12	117	12	28	50	4	23
1	1	-	4	-	-	3	-	1
-	-	-	5	3	-	-	-	2
-	-	-	1	-	-	-	-	1
-	-	-	-	-	-	-	-	-
172	227	115	1 436	208	110	612	112	394

1. Verfahren vor den Arbeitsgerichten in Bayern 2009
1.4 Beschlussverfahren einschließlich der Verfahren zur Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz
nach Landesarbeitsgerichtsbezirken

1.4.2 Dauer der Anhängigkeit

Verfahrensdauer	Bayern ins- gesamt	davon entfielen auf den Landesarbeitsgerichtsbezirk	
		München	Nürnberg
Beschlussverfahren insgesamt	1 644	1 062	582
bis einschl. 1 Monate	474	319	155
mehr als 1 bis einschl. 3 Monate	438	278	160
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	379	231	148
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	267	182	85
mehr als 12 Monate	86	52	34
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	3,8	3,7	4,0
darunter			
durch Beschluss gemäß § 84 ArbGG	342	192	150
bis einschl. 1 Monate	44	25	19
mehr als 1 bis einschl. 3 Monate	65	36	29
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	107	47	60
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	93	62	31
mehr als 12 Monate	33	22	11
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	5,7	6,1	5,2

Dauer der beendeten Verfahren in Prozent

Beschlussverfahren insgesamt	100	100	100
bis einschl. 1 Monate	28,8	30,0	26,6
mehr als 1 bis einschl. 3 Monate	26,6	26,2	27,5
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	23,1	21,8	25,4
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	16,2	17,1	14,6
mehr als 12 Monate	5,2	4,9	5,8
darunter			
durch Beschluss gemäß § 84 ArbGG	100	100	100
bis einschl. 1 Monate	12,9	13,0	12,7
mehr als 1 bis einschl. 3 Monate	19,0	18,8	19,3
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	31,3	24,5	40,0
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	27,2	32,3	20,7
mehr als 12 Monate	9,6	11,5	7,3

2. Verfahren vor den Landesarbeitsgerichten in Bayern 2009

2.1 Geschäftsentwicklung der Berufungsverfahren einschließlich der Verfahren zur Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz nach Landesarbeitsgerichten mit Vergleich zum Vorjahr

Stand der Erledigung	2008	2009	Veränderung zm Vorjahr	
	Anzahl		Anzahl	%
Landesarbeitsgericht München				
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes ¹⁾ ...	664	561	- 103	- 15,5
Neuzugänge ²⁾	x	1 251	x	x
Erledigte Verfahren ²⁾	x	1 214	x	x
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes ³⁾	561	598	37	6,6
Landesarbeitsgericht Nürnberg				
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes ¹⁾ ...	568	623	55	9,7
Neuzugänge ²⁾	x	763	x	x
Erledigte Verfahren ²⁾	x	812	x	x
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes ³⁾	623	574	- 49	- 7,9
Landesarbeitsgerichte in Bayern insgesamt				
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes ¹⁾ ...	1 232	1 184	- 48	- 3,9
Neuzugänge ²⁾	x	2 014	x	x
Erledigte Verfahren ²⁾	x	2 026	x	x
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes ³⁾	1 184	1 172	- 12	- 1,0

1) Einschließlich Bestandsbereinigung. - 2) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts. - 3) Einschließlich Bestandsbereinigung innerhalb des Berichtsjahres.

2. Verfahren vor den Landesarbeitsgerichten in Bayern 2009

2.2 Berufungsverfahren einschließlich der Verfahren zur Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz

2.2.1 Art des Verfahrens und Gegenstand, Art der Erledigung, Vertretung durch Bevollmächtigte

Verfahren	Bayern ins- gesamt	Landesarbeitsgerichte	
		München	Nürnberg
Erledigte Verfahren insgesamt	2 026	1 214	812
A. Art des Verfahrens und Gegenstand			
a) nach der Art			
dav. Berufung gegen Urteile in Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung	43	28	15
Berufungsverfahren (ohne Nr. 7)	1 973	1 181	792
Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung	7	3	4
Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe	3	2	1
b) nach dem Gegenstand			
dav. Verfahren mit 1 Verfahrensgegenstand	1 641	970	671
dav. Bestandsstreitigkeiten	525	281	244
darunter Kündigungen	443	237	206
Zahlungsklagen	655	368	287
Tarifliche Eingruppierung	53	37	16
Sonstiges	408	284	124
Verfahren mit mehreren Verfahrensgegenständen	385	244	141
dav. Bestandsstreitigkeit und Zahlungsklage	151	95	56
Bestandsstreitigkeit und Sonstiges	72	44	28
Sonstige Verfahren mit mehreren Gegenständen	162	105	57
Zahl der Verfahrensgegenstände insgesamt	2 456	1 485	971
B. Art der Erledigung			
dav. Streitiges Urteil	607	422	185
Vergleich	831	474	357
Versäumnis-,Anerkenntnis-, Verzichtsurteil	20	15	5
Beschluss gemäß § 91a ZPO	3	3	-
Beschluss gemäß § 522 Abs. 1 ZPO	45	34	11
Zurücknahme der Berufung oder des Antrags	388	202	186
Sonstige Erledigungsart	132	64	68
C. Vertretung durch Bevollmächtigte			
dav. nur der Rechtsmittelführer/Antragsteller	69	48	21
nur der Rechtsmittelgegner/Antragsgegner	66	42	24
beide Parteien	1 792	1 055	737
keine Partei	99	69	30
Von den Bevollmächtigten insgesamt	3 719	2 200	1 519
waren Rechtsanwälte			
dav. des Rechtsmittelführers/Antragstellers	1 578	957	621
des Rechtsmittelgegners/Antragsgegners	1 557	964	593
sonstige Bevollmächtigte			
dav. des Rechtsmittelführers/Antragstellers	283	146	137
des Rechtsmittelgegners/Antragsgegners	301	133	168

2. Verfahren vor den Landesarbeitsgerichten in Bayern 2009

2.2 Berufungsverfahren einschließlich der Verfahren zur Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz

2.2.2 Rechtsmittelführer/-gegner und Prozesskostenhilfeentscheidungen

Verfahrensdauer	Bayern ins- gesamt	Landesarbeitsgericht	
		München	Nürnberg
Erledigte Verfahren insgesamt	2 026	1 214	812
A. Rechtsmittelführer/-gegner			
Rechtsmittel wurden insgesamt eingelegt	2 016	1 209	807
dav. vom Kläger der 1. Instanz	1 175	755	420
dav. Arbeitnehmer, Gewerkschaften, Zusammenschl. von Gewerkschaften	1 083	679	404
Arbeitgeber, Arbeitgeberverbände, Vereinigungen von Arbeitgeberverbänden	92	76	16
Land (§ 25 HAG und § 14 MindArbG)	-	-	-
vom Beklagten der 1. Instanz	841	454	387
dav. Arbeitnehmer, Gewerkschaften, Zusammenschl. von Gewerkschaften	30	22	8
Arbeitgeber, Arbeitgeberverbände, Vereinigungen von Arbeitgeberverbänden	811	432	379
Es gab insgesamt Rechtsmittelgegner	2 026	1 214	812
dav. vom Kläger der 1. Instanz	843	455	388
dav. Arbeitnehmer, Gewerkschaften, Zusammenschl. von Gewerkschaften	811	433	378
Arbeitgeber, Arbeitgeberverbände, Vereinigungen von Arbeitgeberverbänden	30	22	8
Land (§ 25 HAG und § 14 MindArbG)	2	-	2
vom Beklagten der 1. Instanz	1 183	759	424
dav. Arbeitnehmer, Gewerkschaften, Zusammenschl. von Gewerkschaften	93	77	16
Arbeitgeber, Arbeitgeberverbände, Vereinigungen von Arbeitgeberverbänden	1 090	682	408
B. Anzahl der Prozesskostenhilfeentscheidungen			
dav. Bewilligung/Beiordnung nach § 11a ArbGG	178	98	80
dav. nur dem Kläger/Antragsteller	143	75	68
dar. mit Ratenzahlung	23	14	9
nur dem Beklagten/Antragsgegner	27	19	8
dar. mit Ratenzahlung	5	3	2
beiden Parteien	4	2	2
dar. mit Ratenzahlung	1	-	1
Abgelehnt	26	15	11
dav. nur dem Kläger/Antragsteller	23	15	8
nur dem Beklagten/Antragsgegner	3	-	3
beiden Parteien	-	-	-
C. Zulässigkeit der Revision			
bei durch streitiges Urteil erledigte Verfahren wurde die Revision zugelassen	98	81	17
D. Beteiligung öffentlicher Dienst			
Erledigten Verfahren unter Beteiligung des öffentlichen Dienstes	118	60	58

2. Verfahren vor den Landesarbeitsgerichten in Bayern 2009

2.3 Geschäftsentwicklung der Beschwerdeverfahren in Beschluss-sachen einschließlich der Verfahren zur Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz nach Landesarbeitsgerichten mit Vergleich zum Vorjahr

Stand der Erledigung	2008	2009	Veränderung zum Vorjahr	
	Anzahl		Anzahl	%
Landesarbeitsgericht München				
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes ¹⁾ ...	60	39	- 21	- 35,0
Neuzugänge ²⁾	x	153	x	x
Erledigte Verfahren ²⁾	x	133	x	x
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes ³⁾	39	59	20	51,3
Landesarbeitsgericht Nürnberg				
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes ¹⁾ ...	47	58	11	23,4
Neuzugänge ²⁾	x	103	x	x
Erledigte Verfahren ²⁾	x	105	x	x
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes ³⁾	58	56	- 2	- 3,4
Landesarbeitsgerichte in Bayern insgesamt				
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes ¹⁾ ...	107	97	- 10	- 9,3
Neuzugänge ²⁾	x	256	x	x
Erledigte Verfahren ²⁾	x	238	x	x
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes ³⁾	97	115	18	18,6

1) Einschließlich Bestandsbereinigung. - 2) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts. - 3) Einschließlich Bestandsbereinigung innerhalb des Berichtsjahres.

2. Verfahren vor den Landesarbeitsgerichten in Bayern 2009

2.4 Beschwerdeverfahren in Beschlussachen einschließlich der Verfahren zur Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz

Art des Verfahrens, Art der Erledigung, Beschwerdeführer, Anzahl der Beteiligten

Verfahren	Bayern ins- gesamt	Landesarbeitsgerichte	
		München	Nürnberg
Erledigte Verfahren insgesamt	238	133	105
A. Art des Verfahrens			
dav. Beschwerden	232	131	101
dav. Beschwerden gegen eine Entscheidung in Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung	22	20	2
Beschwerdeverfahren nach §§ 87, 98 Abs. 2 ArbGG	210	111	99
Verfahren über einstweilige Verfügung	6	2	4
Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe	-	-	-
B. Art der Erledigung			
dav. Beschluss (§ 91 ArbGG)	94	60	34
Vergleich	28	18	10
Einstellung gemäß § 90 Abs.2 i.V.m. § 83a Abs. 2 Satz 1 ArbGG	36	21	15
Zurücknahme der Beschwerde	61	27	34
sonstige Erledigungsart	19	7	12
C. Beschwerdeführer			
Die erledigten Verfahren (Ifd. Nr. 5) wurden eingereicht durch			
dav. Arbeitnehmer, Gewerkschaften, Betriebsräte, Wahlvorstände, sonstige Arbeitnehmervertreter	159	91	68
Arbeitgeber, Arbeitgeberverbände	79	42	37
Oberste Arbeitsbehörden	-	-	-
D. Zahl der Beteiligten			
Von den erledigten Verfahren (Ifd. Nr. 5) waren Verfahren			
dav. mit 2 Beteiligten	172	106	66
mit mehr als 2 bis 5 Beteiligten	53	20	33
mit mehr als 5 bis 10 Beteiligten	10	5	5
mit mehr als 10 bis 20 Beteiligten	2	1	1
mit mehr als 20 bis 50 Beteiligten	1	1	-
mit mehr als 50 Beteiligten	-	-	-
Zahl der Beteiligten insgesamt	641	353	288
E. Zulassung der Beschwerde			
In den durch Beschluss nach § 91 ArbGG erledigten Verfahren (Ifd. Nr. 12) wurde die Rechtsbeschwerde zugelassen			
	10	4	6

2. Verfahren vor den Landesarbeitsgerichten in Bayern 2009
2.5 Geschäftsentwicklung der Beschwerdeverfahren nach §§ 78, 83 Abs.5 ArbGG nach
Landesarbeitsgerichten mit Vergleich zum Vorjahr

Stand der Erledigung	2008	2009	Veränderung zm Vorjahr	
	Anzahl		Anzahl	%
Landesarbeitsgericht München				
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes ¹⁾ ...	210	192	- 18	- 8,6
Neuzugänge ²⁾	x	547	x	x
Erledigte Verfahren ²⁾	x	565	x	x
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes ³⁾	192	226	34	17,7
Sonstiger Geschäftsanfall				
Kostensachen	x	5	x	x
Sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens	x	28	x	x
Landesarbeitsgericht Nürnberg				
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes ¹⁾ ...	39	55	16	41,0
Neuzugänge ²⁾	x	202	x	x
Erledigte Verfahren ²⁾	x	205	x	x
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes ³⁾	55	52	- 3	- 5,5
Sonstiger Geschäftsanfall				
Kostensachen	x	-	x	x
Sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens	x	9	x	x
Landesarbeitsgerichte in Bayern insgesamt				
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes ¹⁾ ...	249	247	- 2	- 0,8
Neuzugänge ²⁾	x	749	x	x
Erledigte Verfahren ²⁾	x	770	x	x
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes ³⁾	247	226	- 21	- 8,5
Sonstiger Geschäftsanfall				
Kostensachen	x	5	x	x
Sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens	x	37	x	x

1) Einschließlich Bestandsbereinigung. - 2) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts. - 3) Einschließlich Bestandsbereinigung innerhalb des Berichtsjahres.

Anhang

Verfahrenserhebung

Merkmale für Urteilsverfahren vor dem Arbeitsgericht einschließlich der Verfahren zur Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz

		SpaltenNr./ CodeNr.
A. Satzart	8 1	09-10
B. Schlüsselzahl des Gerichts		11-14
C. Schlüsselzahl der Erhebungseinheit		15-19
D. Laufende Nummer des Satzes		20-24
E. Geschäftsnummer (fortlaufende Nummer und Jahr)		001
F. Tag des Eingangs der Sache		002
G. Gegenstand des Verfahrens		
a) Bestandsstreitigkeiten (§ 61a ArbGG)		003
1. Kündigungen		
2. Sonstige Bestandsstreitigkeiten		
b) Zahlungsklagen		004
c) Tarifliche Eingruppierung		005
d) Sonstiges		006
H. Rügeverfahren (§ 78 a ArbGG)		
1. ja		007
2. nein		
J. Abgabe innerhalb des Gerichts		
		013
<hr style="border: 1px solid black;"/>		
K. Es ging voraus		
1. Mahnverfahren mit Vollstreckungsbescheid		014
2. Mahnverfahren ohne Vollstreckungsbescheid		
3. kein Mahnverfahren		
L. Art des Verfahrens		
1. Klageverfahren		017
2. Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung		
3. Antrag auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe für ein Verfahren nach Nr. 1 oder 2		
M. Verfahren unter Beteiligung des öffentlichen Dienstes		
1. ja		018
2. nein		
N. Die Klage oder der Antrag wurde eingereicht durch		
1. Arbeitnehmer, Gewerkschaften, Zusammenschlüsse von Gewerkschaften		019
2. Arbeitgeber, Arbeitgeberverbände, Vereinigungen von Arbeitgeberverbänden		
3. Land (§ 25 HAG und § 14 MindArbG)		
4. Gemeinsame Einrichtung der Tarifvertragsparteien*		

	Kläger/ Antragsteller	Beklagter/ Antragsgegner	getrennt nach Kläger,
O. Vertretung			
1. Es waren vertreten durch			
a) Rechtsanwalt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	035 / 039
b) Vertreter von Gewerkschaften oder von Zusammenschlüssen solcher Verbände sowie Vertreter von selbständigen Arbeitnehmervereinigungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	036 / 040
c) Vertreter von Arbeitgebervereinigungen oder von Zusammenschlüssen solcher Verbände	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	037 / 041
2. Es waren nicht durch einen Bevollmächtigten nach O.1 vertreten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	038 / 042
P. Prozesskostenhilfe und Beordnung nach § 11a ArbGG			
1. bewilligt			
1.1. mit Ratenzahlung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	043 / 044
1.2. ohne Ratenzahlung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
2. abgelehnt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
3. nicht beantragt/keine Entscheidung ergangen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Q. Das Verfahren wurde erledigt durch			
1. streitiges Urteil (einschließlich Vorbehaltsurteil)		<input type="checkbox"/>	046
2. Vergleich		<input type="checkbox"/>	
3. Versäumnis-, Anerkenntnis-, Verzichtsurteil		<input type="checkbox"/>	
4. Beschluss über Arrest oder einstweilige Verfügung		<input type="checkbox"/>	
5. Beschluss gemäß § 91a ZPO		<input type="checkbox"/>	
6. Zurücknahme der Klage		<input type="checkbox"/>	
7. sonstige Erledigungsart		<input type="checkbox"/>	
R. Tag der Erledigung der Sache	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	048

Verfahrenserhebung

**Merkmale für Beschlussverfahren vor dem Arbeitsgericht einschließlich der
Verfahren zur Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz**

		SpaltenNr./ CodeNr.
A. Satzart	8 2	09-10
B. Schlüsselzahl des Gerichts		11-14
C. Schlüsselzahl der Erhebungseinheit		15-19
D. Laufende Nummer des Satzes		20-24
E. Geschäftsnummer (fortlaufende Nummer und Jahr)		001
F. Tag des Eingangs der Sache		002
G. Rügeverfahren (§ 78 a ArbGG)		007
1. ja	<input type="checkbox"/>	
2. nein	<input type="checkbox"/>	
H. Abgabe innerhalb des Gerichts	<input type="checkbox"/>	013
J. Art des Verfahrens		017
1. Beschlussverfahren	<input type="checkbox"/>	
2. Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung	<input type="checkbox"/>	
3. Antrag auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe für ein Verfahren nach Nr. 1 oder 2	<input type="checkbox"/>	
K. Der Antrag wurde eingereicht durch		019
1. Arbeitnehmer, Gewerkschaften, Betriebsräte, Wahlvorstände, sonstige Arbeitnehmervertreter	<input type="checkbox"/>	
2. Arbeitgeber, Arbeitgeberverbände	<input type="checkbox"/>	
3. Oberste Arbeitsbehörden	<input type="checkbox"/>	
L. Anzahl der Beteiligten		045
M. Das Verfahren wurde erledigt durch		046
1. Beschluss (§ 84 ArbGG)	<input type="checkbox"/>	
2. Vergleich	<input type="checkbox"/>	
3. Einstellung gemäß § 83a Abs. 2 Satz 1 ArbGG	<input type="checkbox"/>	
4. Beschluss über Arrest oder einstweilige Verfügung	<input type="checkbox"/>	
5. Zurücknahme des Antrags	<input type="checkbox"/>	
6. sonstige Erledigungsart	<input type="checkbox"/>	
N. Tag der Erledigung der Sache		048

Verfahrenserhebung

Merkmale für Berufungsverfahren vor dem Landesarbeitsgericht einschließlich der Verfahren zur Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz

		SpaltenNr./ CodeNr.
A. Satzart	8 3	09-10
B. Schlüsselzahl des Gerichts		11-14
C. Schlüsselzahl der Erhebungseinheit		15-19
D. Laufende Nummer des Satzes		20-24
E. Geschäftsnummer (fortlaufende Nummer und Jahr)		001
F. Tag des Eingangs der Sache		002
G. Gegenstand des Verfahrens		
a) Bestandsstreitigkeiten (§ 64 Abs. 8 ArbGG)		003
1. Kündigungen		
2. Sonstige Bestandsstreitigkeiten		
b) Zahlungsklagen		004
c) Tarifliche Eingruppierung		005
d) Sonstiges		006
H. Rügeverfahren (§ 78 a ArbGG)		007
1. ja		
2. nein		
J. Abgabe innerhalb des Gerichts		013
K. Schlüsselzahl des Gerichts der 1. Instanz		015
L. Tag des ersten Eingangs in der 1. Instanz		016
M. Art des Verfahrens		017
1. Berufung gegen ein Urteil in Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung		
2. Berufungsverfahren ohne Nr. 1		
3. Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung		
4. Antrag auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe für ein Verfahren nach Nr. 1, 2 oder 3		
N. Verfahren unter Beteiligung des öffentlichen Dienstes		018
1. ja		
2. nein		

	Rechtsmittel- führer	Rechtsmittel- gegner	
O. Es waren Rechtsmittelführer/-gegner			
a) Kläger 1. Instanz			
aa) Arbeitnehmer, Gewerkschaften, Zusammenschlüsse von Gewerkschaften			020 / 028
bb) Arbeitgeber, Arbeitgeberverbände, Vereinigungen von Arbeitgeberverbänden			021 / 029
cc) Land (§ 25 HAG und § 14 MindArbG)			022 / 030
dd) Gemeinsame Einrichtung der Tarifvertragsparteien*			023 / 031
b) Beklagter 1. Instanz			
aa) Arbeitnehmer, Gewerkschaften, Zusammenschlüsse von Gewerkschaften			024 / 032
bb) Arbeitgeber, Arbeitgeberverbände, Vereinigungen von Arbeitgeberverbänden			025 / 033
cc) Gemeinsame Einrichtung der Tarifvertragsparteien*			026 / 034

	Rechtsmittel- führer	Rechtsmittel- gegner	
P. Vertretung / Es waren vertreten durch			
1. Es waren vertreten durch			
a) Rechtsanwalt			035 / 039
b) Vertreter von Gewerkschaften oder von Zusammenschlüssen solcher Verbände			036 / 040
c) Vertreter von Arbeitgebervereinigungen oder von Zusammenschlüssen solcher Verbände			037 / 041
2. Es waren nicht durch einen Bevollmächtigten nach P.1 vertreten			038 / 042

Q. Prozesskostenhilfe			
1. bewilligt			043 / 044
1.1. mit Ratenzahlung			
1.2. ohne Ratenzahlung			
2. abgelehnt			
3. nicht beantragt/keine Entscheidung ergangen			

R. Das Verfahren wurde erledigt durch			046
1. streitiges Urteil			
2. Vergleich			
3. Versäumnis-, Anerkenntnis-, Verzichtsurteil			
4. Beschluss gemäß § 91a ZPO			
5. Beschluss gemäß § 522 Abs. 1 ZPO			
6. Zurücknahme der Berufung			
7. sonstige Erledigungsart			

S. Die Revision wurde (Einzelangabe zu R.1)			047
1. zugelassen			
2. nicht zugelassen			

T. Tag der Erledigung der Sache			048
--	--	--	-----

Verfahrenserhebung

**Merkmale für Beschwerdeverfahren in Beschluss­sachen vor dem Landes­arbeits­gericht
einschließlich der Verfahren zur Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz**

		SpaltenNr./ CodeNr.
A. Satzart	8 4	09-10
B. Schlüsselzahl des Gerichts		11-14
C. Schlüsselzahl der Erhebungseinheit		15-19
D. Laufende Nummer des Satzes		20-24
E. Geschäftsnummer (fortlaufende Nummer und Jahr)		001
F. Tag des Eingangs der Sache		002
G. Rügeverfahren (§ 78 a ArbGG)		007
1. ja		
2. nein		
H. Abgabe innerhalb des Gerichts		013
J. Schlüsselzahl des Gerichts der 1. Instanz		015
K. Tag des ersten Eingangs in der 1. Instanz		016
L. Art des Verfahrens		017
1. Beschwerde gegen eine Entscheidung in Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung		
2. Beschwerdeverfahren nach §§ 87, 98 Abs. 2 ArbGG ohne Nr. 1.1.		
3. Verfahren über einstweilige Verfügung		
4. Antrag auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe für ein Verfahren nach Nr. 1, 2 oder 3		
M. Die Beschwerde wurde eingelegt durch		019
1. Arbeitnehmer, Gewerkschaften, Betriebsräte, Wahlvorstände, sonstige Arbeitnehmervertreter		
2. Arbeitgeber, Arbeitgeberverbände		
3. Oberste Arbeitsbehörden		
N. Anzahl der Beteiligten		045
O. Das Verfahren wurde erledigt durch		046
1. Beschluss (§ 91 ArbGG)		
2. Vergleich		
3. Einstellung gemäß § 90 Abs. 2 i.V.m. § 83a Abs. 2 Satz 1 ArbGG		
4. Zurücknahme der Beschwerde		
5. sonstige Erledigungsart		
P. Die Rechtsbeschwerde wurde (Einzelangabe zu O.1)		047
1. zugelassen		
2. nicht zugelassen		
Q. Tag der Erledigung der Sache		048